

## Informationen

### Ort



**Bonifatiushaus**  
Haus der Weiterbildung  
der Diözese Fulda

Neuenberger Str. 3-5, 36041 Fulda

[www.bonifatiushaus.de](http://www.bonifatiushaus.de)

Die Module beginnen am ersten Tag um 11 Uhr und enden am letzten Tag um 16 Uhr.

### Umfang

28 Trainings- und Workshoptage mit 224 UE und 7 Supervisionstreffen mit 93 UE

### Ansprechpartner\*in

Dr. Monika Stützle-Hebel 08161 - 534728  
Jochen Althoff 030 - 64493577  
Alexandra Jürgens-Schaefer 0172 - 9877022

### Abschluss

Abschluss als „Gruppendynamische\*r Leiter\*in und Berater\*in für Gruppen“

### Kosten

€ 6.000,- € für Selbstständige und Freiberufliche  
€ 9.200,- € für Organisationen  
zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Die Übernachtung ist Teil des Kurses und kann nicht ausgeschlossen werden. Details zu den einzelnen Modulen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Kursbeschreibung auf [www.lubico.org](http://www.lubico.org) oder fordern Sie die Kursbeschreibung per E-Mail an: [info@lubico.org](mailto:info@lubico.org)

### Zertifizierung

Die Ausbildung ist vom IF der KSH und der Deutschen Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsdynamik (DGGO) zertifiziert.

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Institut für Fort- und Weiterbildung, Forschung und Entwicklung, KSH München.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail, Telefax oder postalisch zu.

Nennen Sie uns dabei bitte die Kursnummer: 3130793  
Ihren Namen, Anschrift, Telefon und E-Mail-Adresse

Anmeldeschluss ist der 03. September 2018

## Kontakt

**Katholische Stiftungshochschule München**  
**Abteilung München**  
**Institut für Fort- und Weiterbildung**  
**Forschung und Entwicklung**

Preysingstraße 83  
81667 München  
Telefon 089 - 48092 - 1279  
Telefax 089 - 48092 - 1902  
[if-fortbildung@ksh-m.de](mailto:if-fortbildung@ksh-m.de)  
[www.ksh-muenchen.de](http://www.ksh-muenchen.de)

### Gesamtleitung

Prof. Dr. Bernhard Lemaire

### Fortbildungsmanagement

Dipl.-Kffr. Karin Rothmund  
Telefon 089 - 48092 - 1423  
[karin.rothmund@kfh-m.de](mailto:karin.rothmund@kfh-m.de)

### Sekretariat

Elisabeth Finkel  
Telefon 089 - 48092 - 1279  
[elisabeth.finkel@ksh-m.de](mailto:elisabeth.finkel@ksh-m.de)

Herausgeber: KSH München  
Redaktion: Karin Rothmund  
Stand: Februar 2018

Institut der  
Katholischen  
Stiftungshoch-  
schule München,  
Hochschule  
für angewandte  
Wissenschaften der  
Kirchlichen Stiftung  
des öffentlichen  
Rechts „Katholische  
Bildungsstätten  
für Sozialberufe  
in Bayern“



**Katholische  
Stiftungshochschule  
München**

University of Applied Sciences

**Institut für Fort- und Weiterbildung  
Forschung und Entwicklung**

Fulda, Oktober 2018 – April 2020

## Leiten und Beraten in Christlichen Organisationen

Die Kunst, Organisationen  
und Gemeinschaften zu  
leiten, zu profilieren und  
zu entwickeln

Eine Ausbildung für Führungskräfte und Organisations-  
entwickler\*innen mit christlichem Grundverständnis

## Ausbildungsansatz

Wir glauben, dass gute Führungskräfte neben der Organisation der anstehenden Aufgaben und der Schaffung von dazu förderlichen Strukturen, die Beziehung zu ihren Mitarbeiter\*innen und Kolleg\*innen so gestalten, dass ein Sinnzusammenhang von Leben, Arbeit und menschlichem Miteinander entsteht. Wir glauben, dass dieses Führungsverständnis mit einem Wesenskern der christlichen Spiritualität übereinstimmt: sie zeigt sich zu allererst darin, wie Menschen mit Menschen umgehen, denn für Christen sind die Beziehung zu Gott und die Beziehung zum Mitmenschen untrennbar verbunden.

Diese Fortbildung führt beides zusammen, indem sie die Gestaltung von Beziehungen und Prozessen in Gruppen und Organisationen fokussiert und einen Zusammenhang zwischen Führungsverhalten und christlicher Spiritualität herstellt. So ausgebildete Führungskräfte sind in besonderem Maße geeignet, die besondere Herausforderung zu bewältigen, vor der christliche Organisationen stehen: organisatorischen und wirtschaftlichen Anforderung gerecht zu werden und gleichzeitig ihren christlichen Charakter zu bewahren. Fähigkeiten, die in dieser Fortbildung entwickelt werden, sind deshalb insbesondere:

- sich auskennen mit den komplexen Vorgängen in Gruppen, Gemeinschaften und Organisationen
- ein geschärftes Gespür für die dort ablaufenden gruppendynamischen Phänomene haben
- den eigenen Anteil am gruppendynamischen Geschehen erkennen und steuern
- situationsadäquate Lösungsstrategien entwickeln und verfolgen können
- als Mensch und Christ authentisch sein
- den Glauben als besondere Weise des Vorgehens im Alltag leben
- wissen, was ich und andere wollen.

## Methodik

In dieser Ausbildung ist die Kursgruppe zentraler Lernort und zentrales Lernmedium unserer drei Lernformen Training, Workshop und Supervision. Zum einen sind Gruppen in Organisationen das zentrale Mittel und der Motor von Veränderungsprozessen; zum anderen lernen Erwachsene vor allem durch reflektiertes Erfahren und brauchen dazu ein Gegenüber. Dieser Ansatz garantiert größte Effizienz und Nachhaltigkeit des Lernens.

In **Trainings** geht es um das Erkennen und Einüben eines „passenderen“ persönlichen Verhaltens und das Erlernen von Prozesskompetenz.

In den **Workshops** werden professionelle Konzepte und Instrumente für Leitungs- und Begleitungsfragen, besonders in Veränderungsprozessen von Gemeinschaften und Organisationen erarbeitet. Die **Supervision** schließlich begleitet die Anwendung des Gelernten „zu Hause“ und beleuchtet sowohl die persönliche Dynamik der Teilnehmer\*innen, als auch die interaktionale und organisationale ihres Praxisfeldes. Unser methodischer Ansatz ist handlungsorientiert und verbindet die Arbeit an Beziehungs- und Prozesskompetenz mit einer systemischen Betrachtungsweise.

## Zielgruppe

Personen, die in einer christlich orientierten Organisation oder christlichen Gemeinschaft mit Führungs- oder Leitungsaufgaben betraut sind oder werden, beispielsweise

- in Einrichtungen im Bildungs- oder Gesundheitsbereich,
- im sozialen und/oder pastoralen Feld,
- in der Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- in Kirchen und Orden

Die Ausbildung richtet sich darüber hinaus auch an Personen, die in einem solchen Umfeld als Berater\*in und Organisationsentwickler\*in arbeiten.

## Kursleitung

**Dr. Monika Stützle-Hebel**

Dipl.-Psych., Gestalttherapeutin (DVG), Supervisorin (BdP)

**Jochen Althoff**

Dipl.-Kfm., Coach, Organisationsentwickler in Industrie, Kirchen, Krankenhäusern und Verwaltung

**Alexandra Jürgens-Schaefer**

Dipl. Päd., Pädagogische Leiterin in der Erwachsenenbildung, Geschäftsstellenleiterin

Alle Mitglieder der Leitung sind Trainer\*innen für Gruppendynamik (DGGG). Sie werden in einigen Modulen ggf. durch Ausbildungskandidat\*innen (Trainer\*in für Gruppendynamik) unterstützt.

## Termine und Themen

Die sechs Module der Ausbildung erstrecken sich über einen Zeitraum von 18 Monaten:

- **1. Prozesse und Strukturen**  
15.10.–19.10.2018 (Mo–Fr): Training (5 Tage)
- **2. Beziehungsgestaltung und Gruppenentwicklung**  
21.01.–26.01.2019 (Mo–Sa): Training (6 Tage)
- **3. Lösungsstrategien für Leitungsaufgaben**  
06.05.–10.05.2019 (Mo–Fr): Workshop (5 Tage)
- **4. Spirituelle Prozessgestaltung**  
16.09.–20.09.2019 (Mo–Fr): Workshop (3 Tage) und Supervision (2 Tage)
- **5. Rollen und Interventionen**  
09.12.–13.12.2019 (Mo–Fr): Supervision (3 Tage) und Kolloquium (2 Tage)
- **6. Integration und Abschluss**  
30.03.–04.04.2020 (Di–So): Training (6 Tage)

Die begleitende Supervision beginnt ab dem 2. Modul und findet in kleineren regionalen Gruppen statt. Sie umfasst 7 Treffen à 10 Zeitstunden. Zwei Termine sind in die Module 4 und 5 integriert, 5 weitere Termine verabreden die Gruppen am Ende von Modul 2